



Informationen zum Übergang Kindergarten – Grundschule

An unserer Schule lernen zurzeit circa 80 Schülerinnen und Schüler. Diese werden von insgesamt 9 Lehrkräften unterrichtet.

Die Grundschule vermittelt Grundwissen und Grundfähigkeiten/Grundfertigkeiten in folgenden Unterrichtsfächern:

- Deutsch
- Mathematik
- Sachunterricht
- Musik
- Kunst/Werken
- Religionsunterricht
 - o in der 1. und 2. Klasse: Koko – konfessionell kooperativer Religionsunterricht
 - o in der 3. und 4. Klasse: evangelischer/katholischer Religionsunterricht
- Sport (in der Reinhold-Crocoll-Halle)
- Schwimmen in Klasse 3
- Französisch ab Klasse 3

Neben den Unterrichtsfächern bietet unsere Schule zusätzlich an:

- Hausaufgabenbetreuung
- Türkischunterricht
- Kooperation mit dem Soundtruck
- Erlebnistrommeln
- Kinderkochmobil (in Klasse 3)

Gewaltpräventionsprojekte:

- Besuche im Sinnesgarten
- „Mein Körper gehört mir“
- Kooperation mit In Nae

Mit ein paar Fragen möchten wir Sie anregen, sich ein Bild vom aktuellen Entwicklungsstand und von den Fähigkeiten Ihres Kindes zu machen, welche für die **Schulfähigkeit** wichtig sind. Bitte beachten Sie dabei, dass jedes Kind in den einzelnen Bereichen Stärken und Schwächen haben darf.

Wann ist ein Kind schulfähig?

Körperliche Fähigkeiten

Sieht und hört ihr Kind gut?

Kann es sich schon allein an- und ausziehen und seine Schuhe binden?

Geht es mit Schere, Stiften, Papier und Klebstoff richtig um?

Kann es 10 Minuten oder länger auf einem Stuhl sitzen bleiben?

Geistige Fähigkeiten

Erkennt ihr Kind die Würfelzahlen?

Kann es Mengen bis 5 ohne Nachzählen wahrnehmen?

Zeigt es Interesse an Zahlen und Wörtern?

Kann es seinen Namen schreiben?

Kann es Farben und die Formen (Kreis, Dreieck, Quadrat, Rechteck) erkennen, benennen und unterscheiden?

Kann es sich kleine Geschichten oder Begebenheiten merken und diese in der richtigen Reihenfolge nacherzählen?

Spricht es verständlich und in ganzen Sätzen?

Soziale und emotionale Fähigkeiten

Kommt es mit Gleichaltrigen zurecht und kann es sich in eine Gruppe einfügen?

Nimmt es von sich aus Kontakt auf?

Kann es eigene Bedürfnisse/Wünsche zurückstellen?

Kann es sich leicht von Ihnen lösen und einen Vormittag ohne Sie verbringen?

Kann es sich auch allein beschäftigen?

Kann es Tätigkeiten konzentriert und ausdauernd ausüben und diese auch zu Ende führen?

Kann es Aufgaben nach Vorgaben ausführen?

Kann es Regeln einhalten?

Kann es Enttäuschungen/Misserfolge ertragen?

Bis zur Einschulung im September ist noch ausreichend Zeit, um die Fähigkeiten Ihres Kindes weiter zu fördern. Hier einige Anregungen für den Alltag.

1. Sprechen Sie regelmäßig mit Ihrem Kind über seinen Tagesablauf.
2. Lassen Sie Ihr Kind einfache Aufgaben im Haushalt selbstständig erledigen.
3. Nicht immer müssen Sie die Wünsche Ihres Kindes erfüllen.
4. Legen Sie Wert auf höfliche Umgangsformen.
5. Nehmen Sie sich Zeit und hören Sie Ihrem Kind aufmerksam zu.
6. Lesen Sie Ihrem Kind vor und schauen Sie gemeinsam Bilderbücher an.
7. Fördern Sie die Freude an der Sprache durch kleine Lieder, Reime und Rätsel.
8. Begrenzen Sie die Fernseh- und Computerspielzeiten Ihres Kindes.
9. Verbringen Sie viel Zeit gemeinsam mit Ihrem Kind an der frischen Luft.
10. Achten Sie auf ausreichend Bewegung und Schlaf.

Sollten Sie noch Fragen zum Übergang und Einschulung haben, können Sie mich gerne per Mail kontaktieren. cornelia.seeburger@grundschule-knielingen.de

Cornelia Seeburger

Kooperationslehrerin Kindergarte/Grundschule